

Brigitte Mutz & Andrea Hoch

Lernplattformen als Tool in der Hochschullehre und im Onboarding Prozess

Digitalisierung verändert alle Lebensbereiche, insbesondere das Wirtschaften, das Arbeiten und die Kommunikation. Im Beitrag werden Nutzungsvarianten von Lernplattformen und E-Portfolios in der Hochschullehre beschrieben sowie Möglichkeiten zur Nutzung von Informationsplattformen im Onboarding Prozess für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einer Hochschule dargestellt.

Schlüsselwörter: E-Didaktik, Lernplattformen, E-Portfolio, Onboarding, Wissensmanagement

Learning platforms as a tool in university teaching and the onboarding process

Digitalization is changing all areas of life, especially business, work, and communication. This article describes the use of learning platforms and e-portfolios in university teaching and shows how new university employees can use information platforms in the onboarding process.

Keywords: e-didactics, learning platforms, e-portfolio, onboarding, knowledge management

1 E-Learning als Herausforderung in der Pandemie

Lernen mit neuen Medien, E-Learning, Lernplattformen, Digitalisierung etc. sind Schlagworte im heutigen Bildungskontext, denen immer mehr Beachtung geschenkt wird und die in der Lehre eingesetzt sowie getestet werden. Die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten im Unterricht eröffnen neue methodisch-didaktische Ansätze und Konzepte für die Vermittlung des Lehrstoffes und der Stundenplanung.

Lernende im 21. Jahrhundert, die ihr Wissen und Können beschreiben, bewerten und anwenden, können in ihrer Rolle als Einzelpersonen, Bürger(innen) und Arbeitende besser vorankommen. E-Portfolios sind eine Möglichkeit, Lernende durch Reflexion, Integration, Entwicklung, Selbstführung, lebenslanges Lernen und sozialen Aufbau zu unterstützen. (Klampfer, 2017, S. 9)

Mitte März 2020 gab das Bildungsministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung in Österreich für Hochschulen, Universitäten und Forschungsinstitutionen folgendes bekannt: